

# BIBB-Betriebspanel zu Qualifizierung und Kompetenzentwicklung

Fragebogen für den long-Datensatz

Repräsentative  
Betriebsbefragung des  
Bundesinstituts für  
Berufsbildung (BIBB),  
durchgeführt von TNS  
Infratest Sozialforschung  
(2011 bis 2014) und infas  
Institut für angewandte  
Sozialwissenschaft GmbH  
(seit 2015)

## Ausbildung

### ab001 Beschäftigte Ihr Betrieb zum 31.12. des letzten Jahres Auszubildende?

- Ja  → weiter mit ab002  
Nein, wir beschäftigten  
keine Auszubildenden zum 31.12. letzten Jahres  → weiter mit ab016

### ab002 Und waren das ausschließlich Auszubildende in einem nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) anerkannten Ausbildungsberuf oder wurden auch Auszubildende in nach anderen Regelungen anerkannten Ausbildungsberufen beschäftigt, wie z.B. im Gesundheitswesen, in sozialpflegerischen/-pädagogischen Berufen, Beamtenanwärter?

- Ausschließlich Auszubildende in anerkannten Ausbildungsberufen nach BBiG oder HwO  → weiter mit ab003  
Sowohl Auszubildende nach BBiG oder HwO als auch Auszubildende in anderen Ausbildungsberufen  → weiter mit ab003  
Ausschließlich Auszubildende in nach anderen Regelungen anerkannten Ausbildungsberufen  → weiter mit ab016

### ab003 Wie viele Auszubildende hatte Ihr Betrieb am 31.12. letzten Jahres in anerkannten Ausbildungsberufen nach BBiG oder HwO?

Anzahl der Auszubildenden am 31.12. letzten Jahres:

### ab004 In welchen Ausbildungsberufen nach BBiG oder HwO hat Ihr Betrieb am 31. 12. letzten Jahres konkret ausgebildet?

- a) Tragen Sie bitte zunächst die jeweilige genaue Bezeichnung des Ausbildungsberufs ein. Geben Sie bitte bis zu 5 Berufe mit den meisten Auszubildenden an.  
b) Tragen Sie bitte für jeden einzelnen Ausbildungsberuf ein, wie viele Auszubildende Ihr Betrieb am 31.12. letzten Jahres hatte.

ab004\_a1\_kldb2010\_5er

ab004\_b1

ab004\_a2\_kldb2010\_5er

ab004\_b2

ab004\_a3\_kldb2010\_5er

ab004\_b3

ab004\_a4\_kldb2010\_5er

ab004\_b4

ab004\_a5\_kldb2010\_5er

ab004\_b5

**ab015** Hat Ihr Betrieb im aktuellen Ausbildungsjahr Auszubildende nach BBiG oder HwO neu eingestellt? Auszubildende, bei denen der Vertrag inzwischen wieder aufgelöst wurde, sollen hier nicht berücksichtigt werden.

Ja  → weiter mit ab017

Nein  → weiter mit ab016

**ab016** Hat Ihr Betrieb für das aktuelle Ausbildungsjahr Ausbildungsstellen in Ausbildungsberufen angeboten, die nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) reguliert sind?

Ja  → weiter mit ab023\*

Nein  → weiter mit ab036

**ab017** Wie viele Auszubildende nach BBiG oder HwO hat Ihr Betrieb für dieses Ausbildungsjahr neu eingestellt? Auszubildende, bei denen der Vertrag inzwischen wieder aufgelöst wurde, sollen hier nicht berücksichtigt werden.

Anzahl der neu eingestellten Auszubildenden nach BBiG oder HwO:

**ab018** Wie verteilen sich die in Ihrem Betrieb neu eingestellten Auszubildenden nach BBiG oder HwO nach ihren höchsten Schulabschlüssen? Bitte geben Sie jeweils die Anzahl an.

Ohne Schulabschluss oder Abschluss unterhalb der Hauptschule:

Hauptschulabschluss oder ein vergleichbarer Abschluss:

Realschulabschluss, mittlere Reife oder ein vergleichbarer Abschluss:

Abitur oder Fachhochschulreife oder ein vergleichbarer Abschluss:

**ab023** Bitte denken Sie nun an alle Bewerber für die Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO, die Ihr Betrieb für das aktuelle Ausbildungsjahr angeboten hat. Wie verteilen sich diese Bewerber nach ihren höchsten Schulabschlüssen? Geben Sie bitte jeweils die Anzahl an.

*Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.  
„keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!*

Ohne Schulabschluss oder Abschluss unterhalb der Hauptschule:

Hauptschulabschluss oder ein vergleichbarer Abschluss:

Realschulabschluss, mittlere Reife oder ein vergleichbarer Abschluss:

Abitur oder Fachhochschulreife oder ein vergleichbarer Abschluss:

**ab032** Hat Ihr Betrieb Ausbildungsstellen für das aktuelle Ausbildungsjahr nach BBiG oder HwO angeboten, die nicht besetzt werden konnten? Berücksichtigen Sie bitte hier auch die Ausbildungsstellen für das aktuelle Ausbildungsjahr, die wegen gelöster Ausbildungsverträge nicht besetzt sind.

- Ja  → weiter mit ab033  
Nein  → weiter mit ab036

**ab033** Wie viele der für das aktuelle Ausbildungsjahr angebotenen Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO konnten nicht besetzt werden? Berücksichtigen Sie bitte hier auch die Ausbildungsstellen für das aktuelle Ausbildungsjahr, die wegen gelöster Ausbildungsverträge nicht besetzt sind.

Anzahl der nicht besetzten Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO:

**ab034** Wie viele der soeben genannten Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO für das aktuelle Ausbildungsjahr sind unbesetzt, weil Ausbildungsverträge vorzeitig gelöst wurden?

Anzahl der nicht besetzten Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO wegen gelöster Ausbildungsverträge:

**ab036** Denken Sie nun an alle Ausbildungsverträge im vergangenen Kalenderjahr: Sind in Ihrem Betrieb in dem Jahr Ausbildungsverträge nach BBiG oder HwO vorzeitig gelöst worden?

- Ja  → weiter mit ab037  
Nein  → weiter mit ab038

**ab037** Wie viele Ausbildungsverträge nach BBiG oder HwO sind im vergangenen Kalenderjahr vorzeitig gelöst worden?

Anzahl der im letzten Kalenderjahr vorzeitig gelösten Ausbildungsverträge nach BBiG oder HwO:

**ab038** Haben Auszubildende nach BBiG oder HwO aus Ihrem Betrieb im vergangenen Kalenderjahr an Abschlussprüfungen teilgenommen?

- Ja  → weiter mit ab039\*  
Nein  → weiter mit ab057

**ab039** Wie viele Auszubildende nach BBiG oder HwO sind im vergangenen Kalenderjahr zur Abschlussprüfung angetreten? Bitte machen Sie die Angaben getrennt für die gewerblich-technischen und für die kaufmännisch-verwaltenden Auszubildenden. Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl.

Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

Anzahl der im letzten Kalenderjahr zur Abschlussprüfung angetretenen Auszubildenden

gewerblich-  
technisch      kaufmännisch  
   - verwaltend

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

ab041\*

Und wie viele davon haben die Prüfung bestanden?

Keiner bestanden

→ weiter mit ab057

ab043

Was ist aus den gewerblich-technischen und den kaufmännisch-verwaltenden Auszubildenden geworden, die im vergangenen Kalenderjahr ihre Abschlussprüfung bestanden haben?

- a) Wie viele der gewerblich-technischen Auszubildenden
- b) Wie viele der kaufmännisch-verwaltenden Auszubildenden

gewerblich-technisch      kaufmännisch  
- verwaltend

Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

...wurden von Ihrem Betrieb unbefristet übernommen?

...wurden von Ihrem Betrieb befristet übernommen?

...haben den Betrieb auf eigenen Wunsch verlassen?

...wurden betriebsbedingt nicht übernommen?

...wurden aufgrund der Prüfungsnoten nicht übernommen?

...haben ihre Abschlussprüfung nicht bestanden

ab057

Und wie war das in den letzten 3 Jahren: Hat Ihr Betrieb in den letzten 3 Jahren Auszubildende nach BBiG oder HwO ausgebildet oder hat er Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO angeboten?

Ja

→ weiter mit ab058\*

Nein

→ weiter mit ab065

ab058

Noch eine Frage zu den Beweggründen für die Ausbildung nach BBiG oder HwO in Ihrem Betrieb. Wie wichtig sind die folgenden Beweggründe für Ihren Betrieb, selbst auszubilden? Bitte nutzen Sie für die Beantwortung die Skala von 1 = völlig unwichtig bis 5 = sehr wichtig.

		Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig	Völlig unwichtig
_1	Fachkräfte ausbilden, die genau den Anforderungen in unserem Betrieb entsprechen	<input type="checkbox"/>				
_2	Produktiver Arbeitseinsatz der Auszubildenden während der Ausbildung	<input type="checkbox"/>				
_3	Anerkennung bei unseren Kunden und Lieferanten	<input type="checkbox"/>				
_5	Tradition unseres Betriebs	<input type="checkbox"/>				
_6	Fachkräfte ausbilden, die nach der Ausbildung in unserem Betrieb eingesetzt werden können	<input type="checkbox"/>				
_7	Ausbildung als Gemeinschaftsaufgabe der Wirtschaft	<input type="checkbox"/>				

Angesichts der Zuwanderung von Flüchtlingen werden die Chancen und Herausforderungen für die berufliche Integration von Flüchtlingen diskutiert. Darum soll es in den folgenden Fragen um die Ausbildung von Flüchtlingen gehen. Mit dem Begriff Flüchtlinge meinen wir Personen, die bereits als Flüchtlinge anerkannt wurden oder die noch den Status als Asylbewerber oder als Geduldete haben.

**ab065** Gab es in Ihrem Betrieb am 31.12. des letzten Jahres unter den Auszubildenden Flüchtlinge?

- Ja  → weiter mit ab066  
Nein  → weiter mit ps001\*

**ab066** Und wie viele Ihrer Auszubildenden nach BBiG oder HwO am 31.12. letzten Jahres sind Flüchtlinge?

*Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!*

Anzahl Flüchtlinge:

**ab067** Wie viele Flüchtlinge bildete Ihr Betrieb am 31.12. letzten Jahres in Berufen aus, die nicht über BBiG oder HwO geregelt sind, z.B. im Gesundheitswesen, in sozialpflegerischen/-pädagogischen Berufen, Beamtenanwärter?

*Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!*

Anzahl Flüchtlinge, die nicht über BBiG oder HwO geregelt sind:

**ab068** Wie viele dieser nach BBiG oder HwO ausgebildeten Flüchtlinge hat Ihr Betrieb für das aktuelle Ausbildungsjahr neu als Auszubildende eingestellt?

*Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!*

Anzahl Flüchtlinge neu eingestellt:

**ab069** Ist es in Ihrem Betrieb vorgekommen, dass für das aktuelle Ausbildungsjahr Ausbildungsverträge nach BBiG oder HwO mit Flüchtlingen geschlossen wurden, die dann aber noch vor dem 31.12. wieder aufgelöst wurden?

- Ja   
Nein

## Personalstruktur

Im Folgenden habe ich einige Fragen zur Personalstruktur in Ihrem Betrieb. Bitte beziehen Sie weiterhin Ihre Angaben auf die örtliche Betriebsstätte bzw. die örtliche Dienststelle!  
Im Folgenden wird wieder einheitlich nur noch von „Betrieb“ gesprochen.

- ps001\* a) Wie viele Beschäftigte hatte Ihr Betrieb Ende des letzten Kalenderjahres aufgliedert nach den folgenden Beschäftigtengruppen? Teilzeitbeschäftigte bitte voll mitrechnen.
- ps001\*\_v b) Und wie viele Beschäftigte hatte Ihr Betrieb Ende des vorletzten Kalenderjahres aufgliedert nach den folgenden Beschäftigtengruppen? Teilzeitbeschäftigte bitte voll mitrechnen.

Wer ist sozialversicherungspflichtig beschäftigt?

– Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeiter, Angestellten und Auszubildenden, die kranken-, renten- und/oder arbeitslosenversicherungspflichtig sind oder für die der Arbeitgeber Beitragsanteile zur Rentenversicherung entrichten muss. Dazu zählen nicht: Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige und die sog. „geringfügig Beschäftigten“.

Wer ist geringfügig beschäftigt?

Geringfügig beschäftigt ist, wer

– entweder ein monatliches Entgelt von maximal 400 € (entsprechend der Regelung bis Ende 2012) bzw. maximal 450 € (entsprechend der Regelung ab Anfang 2013) hat  
– oder nur „kurzfristig“ beschäftigt wird (d. h. für maximal 2 Monate oder maximal 50 Tage im Jahr).

Bei nicht vorkommenden Gruppen bitte „0“ eintragen!

		a)	b)
svb	<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte</b> ohne Auszubildende und ohne geringfügig Beschäftigte:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
ger	<b>Geringfügig Beschäftigte</b> , 400- bzw. 450-€-Kräfte, kurzfristig Beschäftigte:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
nsv	<b>Tätige Inhaber/-innen oder mithelfende Familienangehörige</b> und andere nicht sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wie Beamte und Beamtenanwärter:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
zwi	<b>Bitte Zwischensumme aller Beschäftigten ohne Auszubildende</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
aus	Auszubildende in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO):	<input type="text"/>	<input type="text"/>
soz	Auszubildende nach Ausbildungsregelungen des Gesundheitswesens oder sozialpflegerischer und -pädagogischer Berufe:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
bea	Beamtenanwärter:	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**pb001\_neu** Hat Ihr Betrieb im letzten Kalenderjahr Arbeitskräfte neu eingestellt? Nicht dazu zählen Neueinstellungen von Auszubildenden sowie Übernahmen von Auszubildenden und von Mitarbeitern aus befristeten Arbeitsverhältnissen!

Ja

→ weiter mit pb003

Nein

→ weiter mit pb015

**pb003** Wie viele Beschäftigte hat Ihr Betrieb im letzten Kalenderjahr insgesamt neu eingestellt? Auszubildende zählen nicht dazu.

Anzahl der neu eingestellten Beschäftigten im letzten Kalenderjahr:

**pb015** Sind aus Ihrem Betrieb im letzten Kalenderjahr Beschäftigte ausgeschieden? Abgänge von Auszubildenden zählen nicht dazu. Bitte beachten Sie dabei, dass während Mutterschaft, Elternzeit und der Freistellungsphase in der Altersteilzeit das Beschäftigungsverhältnis weiter besteht.

Ja

→ weiter mit pb016

Nein

→ weiter mit ps015\*

**pb016** Wie viele waren das insgesamt?

Anzahl ausgeschiedener Beschäftigter im letzten Kalenderjahr:

**ps015\_1** Im Folgenden geht es um alle Ihre Beschäftigten zum 31.12. des letzten Kalenderjahres zurück, die keine Auszubildenden sind. Über die in der vorangegangenen Frage genannte Gesamtzahl von Beschäftigten hinaus: Waren bei Ihnen am 31.12. Leiharbeitskräfte tätig?

Ja

→ weiter mit ps015\_2

Nein

→ weiter mit ps017\*

**Wie viele waren das insgesamt?**

**ps015\_2** Anzahl der Leiharbeitskräfte zum 31.12. des letzten Kalenderjahres:

**ps040** Praktikanten, Volontäre oder Personen im Freiwilligen Sozialen Jahr

**ps041** Werk- oder Dienstvertragsnehmer, die befristet für die Erstellung eines Werks oder Projekts beauftragt werden oder die auf Basis eines freien Dienstvertrages oder auf Honorarbasis regelmäßig Dienste und Leistungen erbringen

**ps017\*** Wenn Sie nochmal an alle Beschäftigte, also ohne Auszubildende, am 31.12. letzten Jahres denken. Wie viele dieser Beschäftigten entfallen auf die folgenden Gruppen? Berücksichtigen Sie bitte auch geringfügig Beschäftigte.

Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

Frauen

Teilzeitbeschäftigte

Befristet Beschäftigte

**ps044** Beschäftigte mit einer amtlich anerkannten Schwerbehinderung oder diesen Gleichgestellte

**ps020\*** Wie verteilen sich die Beschäftigten, also ohne Auszubildende, am 31.12. letzten Jahres auf folgende Beschäftigtengruppen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl. Bitte berücksichtigen Sie auch geringfügig Beschäftigte.

Bei dieser Unterscheidung geht es nicht um die formalen Berufsabschlüsse, sondern um die tatsächlichen Tätigkeitsanforderungen an die jeweiligen Beschäftigten.

Bei nicht vorkommenden Gruppen bitte „0“ eintragen.

**Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten**, die üblicherweise keine Berufsausbildung erfordern

Darunter verstehen wir Tätigkeiten,

– die z. B. einfache Reinigungs-, Abfallbeseitigungs-, Lager-, Transportarbeiten oder einfache Verkaufstätigkeiten umfassen

– und die üblicherweise keine Berufsausbildung erfordern und z. B. von un- und angelernten Arbeitskräften ausgeübt werden.

**Beschäftigte mit qualifizierten Tätigkeiten**, die üblicherweise eine abgeschlossene Berufsausbildung oder entsprechende Berufserfahrung erfordern

Darunter verstehen wir Tätigkeiten,

– bei denen z. B. Waren und Güter produziert oder Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten in qualifizierter Weise durchgeführt werden, aber auch qualifizierte Dienstleistungen wie kaufmännische Tätigkeiten oder IT-Arbeiten umfassen

– und die üblicherweise, aber nicht zwangsläufig eine abgeschlossene betriebliche, schulische Berufsausbildung oder eine entsprechende Berufserfahrung erfordern und z. B. von Facharbeitern, Gesellen oder Fachkaufleuten ausgeübt werden.

**Beschäftigte mit hochqualifizierten Tätigkeiten**, die üblicherweise einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss oder einen Meister-, Techniker- oder vergleichbaren Abschluss erfordern

Darunter verstehen wir Tätigkeiten,

– die z. B. Forschungs-, Entwicklungs-, Analyse-, Beratungs-, Konstruktionsarbeiten sowie Leitungs-, Ausbildungs- und Organisationsaufgaben umfassen

– und die üblicherweise, aber nicht zwangsläufig einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss oder einen Meister-, Techniker- oder vergleichbaren Abschluss erfordern und z. B. von Fachwirten, Gruppenleitern, Wissenschaftlern, Meistern oder Managern ausgeübt werden.

**ps030\*** Unabhängig von der Art der Tätigkeit, die sie ausüben: Wie verteilen sich die Beschäftigten ohne Auszubildende am 31. 12. letzten Jahres nach ihrem höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss? Bitte geben Sie jeweils die Anzahl an. Bitte berücksichtigen Sie auch geringfügig Beschäftigte.

Bei nicht vorkommenden Gruppen bitte „0“ eintragen

Beschäftigte ohne eine Berufsausbildung und ohne Fachhochschul- oder Universitätsabschluss

Beschäftigte mit einer betrieblichen Berufsausbildung nach BBiG oder HwO bzw. mit einer Lehre

Beschäftigte mit einer schulischen Berufsausbildung, z. B. an einer Berufsfach- oder Fachschule

Beschäftigte mit einem Meister- oder Technikerabschluss oder einem vergleichbaren Fortbildungsabschluss

Beschäftigte mit einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss

**ps039** Und wie viele Ihrer Beschäftigten mit Fachhochschul- oder Universitätsabschluss am 31.12.2019 haben als höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss einen Bachelorabschluss?

Beschäftigte mit einem Bachelorabschluss als höchsten beruflichen Abschluss

**Im Folgenden geht es um die Beschäftigung von Flüchtlingen in Ihrem Betrieb. Mit dem Begriff Flüchtlinge meinen wir Personen, die bereits als Flüchtlinge anerkannt wurden oder die noch den Status als Asylbewerber oder als Geduldete haben.**

**mi001a** Wie verteilen sich am 31.12.2019 diese < Anzahl MI1a > Beschäftigten mit Migrationshintergrund auf folgende Beschäftigtengruppen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl. Bitte berücksichtigen Sie auch geringfügig Beschäftigte

Beschäftigte mit Migrationshintergrund

→ weiter mit mi002\* wenn größer null

**mi002\*** Wenn Sie nochmals an alle <Anzahl E26a ZWI> Beschäftigten ohne Auszubildende am 31.12. denken. Wie viele davon waren Beschäftigte mit Migrationshintergrund? Bitte denken Sie auch an Geflüchtete. Es genügt eine Einschätzung.?

Beschäftigte mit Migrationshintergrund mit einfachen Tätigkeiten, die üblicherweise keine Berufsausbildung erfordern

Beschäftigte mit Migrationshintergrund mit qualifizierten Tätigkeiten, die üblicherweise eine abgeschlossene Berufsausbildung oder entsprechende Berufserfahrung erfordern

Beschäftigte mit Migrationshintergrund mit hochqualifizierten Tätigkeiten, die üblicherweise einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss oder einen Meister-, Techniker- oder vergleichbaren Abschluss erfordern

**ps036** Gab es Ihrem Betrieb am 31.12. letzten Jahres unter den Beschäftigten Flüchtlinge?

Ja

→ weiter mit ps037

Nein

→ weiter mit pb001\_ang

**ps037** Und wie viele Ihrer Beschäftigten (ohne Auszubildende) am 31.12. letzten Jahres sind Flüchtlinge?

Anzahl Flüchtlinge:

Ich würde jetzt gerne mit Ihnen noch mal über Stellenangebote Ihres Betriebes in im Vorjahr sprechen.

**pb001\_ang** Hat Ihr Betrieb im letzten Kalenderjahr Stellen angeboten? Ausbildungsstellen zählen nicht dazu.

Ja

Nein

**pb003\_f** Wie viele von den im letzten Kalenderjahr neu eingestellten Beschäftigten waren Frauen?

Anzahl Frauen:

**pb005\*** Wie verteilen sich die im letzten Kalenderjahr neu eingestellten Arbeitskräfte auf die folgenden Beschäftigtengruppen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl.

*Falls eine Beschäftigtengruppe nicht vorkommt, tragen Sie bitte „0“ ein!*

**Anzahl der neu eingestellten Beschäftigten für...**

...einfache Tätigkeiten

...qualifizierten Tätigkeiten

...hochqualifizierte Tätigkeiten

**pb009** Blieben im letzten Kalenderjahr eine oder mehrere Stellen aufgrund fehlender oder ungeeigneter Bewerber unbesetzt? Unbesetzte Ausbildungsstellen sind hier nicht gemeint.

Ja

→ weiter mit pb010

Nein

→ weiter mit ps017\*

**pb010** Wie viele unbesetzte Stellen waren das insgesamt?

Anzahl unbesetzter Stellen im letzten Kalenderjahr:

**pb011\*** Wie verteilen sich die unbesetzten Stellen im letzten Kalenderjahr auf die folgenden Qualifikationsanforderungen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl.

*Falls bei einer Qualifikationsanforderung keine unbesetzten Stellen vorkommen, bitte „0“ eintragen!*

Anzahl der unbesetzten Stellen für...

...einfache Tätigkeiten

...qualifizierten Tätigkeiten

...hochqualifizierte Tätigkeiten

**pb017\*** Ich würde jetzt gerne noch mit Ihnen über Ihre im letzten Kalenderjahr ausgeschiedenen Beschäftigten sprechen. Wie verteilen sich die im letzten Kalenderjahr ausgeschiedenen Beschäftigten auf die folgenden Gruppen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl.

*Falls eine Beschäftigtengruppe nicht vorkommt, bitte „0“ eintragen!*

Anzahl der ausgeschiedenen Beschäftigten mit...

...einfache Tätigkeiten

...qualifizierten Tätigkeiten

...hochqualifizierte Tätigkeiten

## Fort- und Weiterbildung

**wb001** Hat Ihr Betrieb im letzten Kalenderjahr Aufstiegsfortbildungen zum Meister, Techniker, Fachwirt oder Fachkaufmann oder zu vergleichbaren anerkannten Aufstiegsfortbildungen durch Kostenübernahme oder Freistellung gefördert? Bitte berücksichtigen Sie hier nur Aufstiegsfortbildungen, bei denen ein formaler Fortbildungsabschluss erworben wird.

Ja

→ weiter mit wb002

Nein

→ weiter mit wb008

**wb002** Wie viele Beschäftigte waren das insgesamt? Auszubildende bitte nicht berücksichtigen und nur Beschäftigte berücksichtigen, die mit der Aufstiegsfortbildung einen formalen, anerkannten Fortbildungsabschluss, z.B. Meister, Techniker, Fachwirt erwerben.

Anzahl Beschäftigter mit Teilnahme an Aufstiegsfortbildungen im letzten Kalenderjahr:

**wb003\*** Wie verteilen sich die Teilnehmer an Aufstiegsfortbildungen im letzten Kalenderjahr auf folgende Fachrichtungen? Anzahl der Teilnehmer an...

... kaufmännischen Aufstiegsfortbildungen nach BBiG oder HwO,  
z.B. zum Fachwirt, Fachkaufmann, Betriebswirt

... gewerblich-technischen Aufstiegsfortbildungen nach BBiG oder HwO,  
z. B. zum Industrie-/Fach-/Handwerksmeister

... Aufstiegsfortbildungen an Fachschulen in den Bereichen Technik,  
Wirtschaft, Gestaltung, Agrarwirtschaft, z.B. zum staatlich geprüften Techniker

... Aufstiegsfortbildungen, im Gesundheits- und Sozialwesen,  
z.B. Fachkrankenschwester

**wb008** Haben Beschäftigte Ihres Betriebes im letzten Kalenderjahr an sonstigen Weiterbildungsmaßnahmen in Form von internen oder externen Kursen, Seminaren oder Lehrgängen teilgenommen, die von Ihrem Betrieb durch Freistellung oder Kostenübernahme ganz oder teilweise gefördert wurden? Auszubildende bitte nicht berücksichtigen.

Ja

→ weiter mit wb009

Nein

→ weiter mit wb014

**wb009** Und wie viele Beschäftigte waren das insgesamt, die an einer oder mehreren dieser Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen haben? Auszubildende und Teilnehmer an Aufstiegsfortbildungen oder einem berufsbegleitenden Studium bitte nicht berücksichtigen.

Anzahl der Beschäftigten:

**wb010\*** Und wie verteilen sich diese Beschäftigten auf die Beschäftigtengruppen mit einfachen, qualifizierten und hochqualifizierten Tätigkeiten? Bitte geben Sie jeweils die Anzahl an.

*Bei nicht vorkommenden Gruppen bitte „0“ eintragen!*

**Anzahl der Weiterbildungsteilnehmer von den Beschäftigten mit...**

...einfache Tätigkeiten

...qualifizierten Tätigkeiten

...hochqualifizierte Tätigkeiten

**wb014** Haben Beschäftigte Ihres Betriebes im letzten Kalenderjahr an anderen Formen der Weiterbildung, wie z. B. Unterweisungen am Arbeitsplatz, Informationsveranstaltungen oder selbstgesteuertes Lernen, teilgenommen, für die sie ganz oder teilweise freigestellt oder für die Kosten ganz oder teilweise übernommen wurden? Auszubildende bitte nicht berücksichtigen.

Ja

→ weiter mit wb017\*

Nein

→ weiter mit di001\*

**wb017\*** An welchen Maßnahmen haben Beschäftigte im letzten Jahr teilgenommen?  
Auszubildende bitte nicht berücksichtigen.

	einfache Tätigkeiten		qualifizierte Tätigkeiten		hoch-qualifizierte Tätigkeiten	
	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Fachvorträge, Tagungen oder weiterbildende Informationsveranstaltungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lern- und Qualitätszirkel, Lernstattgruppen oder themenbezogene Arbeitskreise	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterweisungen oder Anlernen am Arbeitsplatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mentoren- oder Patenprogramme, Einzelberatung, Coaching/Supervision	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstgesteuertes Lernen mit Hilfe von Medien wie z. B. computergestützte Selbstlernprogramme, Fachbücher, Internet oder Lernvideos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Stand der Digitalisierung und Automatisierung

Derzeit wird viel über die fortschreitende Digitalisierung in der deutschen Wirtschaft gesprochen. Uns interessiert, inwieweit in Ihrem Betrieb digitale Technologien für Ihre Geschäfts-, Produktions- und Arbeitsprozesse genutzt werden.

Unter digitalen Technologien verstehen wir beispielsweise technologiegestützte Informations- und Kommunikationssysteme oder automatisierte Produktions-, Arbeits- und Geschäftsprozesse in Ihrem Betrieb, die mit Hilfe von digitalen Technologien wie Computern oder Softwareprogrammen durchgeführt werden.

**di001\*** Welche digitalen Technologien werden in Ihrem Betrieb für Produktions-, Arbeits- und Geschäftsprozesse genutzt?

		Ja	Nein
_2	<b>digitale Netzwerktechnologien zur Unterstützung der Geschäfts- und Arbeitstätigkeiten</b> , z.B. Internet, Intranet, E-Mail, mobiles Internet, Content-Management-Systeme und Vergleichbares	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_3	<b>computergesteuerte Anlagen und digitale Arbeitsgeräte bzw. -mittel zur Erstellung von Produkten und Dienstleistungen</b> , z.B. Werkzeugmaschinen, CNC-Maschinen, CAD, Mess-, Analyse- und Diagnosegeräte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_4	<b>speziell auf Dienstleistungen für Kunden bezogene digitale Technologien</b> , z.B. Online-Bestell- und Buchungssysteme sowie Online- Handel (sog. Business to Customer E-Commerce), Anzeigen des Betriebs in sozialen Netzwerken oder Suchmaschinen, Kundenbindung, -pflege (Customer Relationship Management (CRM)) und vergleichbare Anwendungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_5	<b>speziell auf Vernetzung mit Lieferanten und zwischen Betrieben bezogene digitale Technologien</b> z.B. Enterprise-Ressource-Management (ERP), Supply-Chain-Management (SCM), B2B-E-Commerce	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_6	<b>Personal- oder arbeitsorganisationsbezogene Technologien</b> , z.B. Personal-Management-Tools, Gebäude- Anlagen-Management-Tools, Controlling-Tools, Qualitätsmanagement, Crowdfunding, Kollaborationplattform	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

\_7 **Digitale Technologien, die sich auf Sammlung, Speicherung und Verarbeitung großer Datenmengen beziehen**, z.B. Big Data, Cloud Computing, betriebseigene Datenbanksysteme

\_8 **Digitale Technologien, die sich auf Datensicherheit und Datenschutz beziehen**, z.B. Firewall, Verschlüsselungstechnologien, passwortgeschützte USB-Sticks

\_11 **Digitale Technologien, die eine neuartige Vernetzung bisher einzelner digitaler und/oder automatisierter Prozesse ermöglichen**, z. B. Smart Factory, Internet der Dinge, Cyber-Physical-Systems

**di001\*n** **Ab 2020: 3 Antwortkategorien**  
1 Ja, die Technologie wird derzeit im Betrieb eingesetzt  
2 Nein, die Technologie wird derzeit nicht im Betrieb eingesetzt. Eine Anschaffung ist aber geplant.  
3 Nein, die Technologie wird derzeit nicht im Betrieb eingesetzt. Eine Anschaffung ist auch nicht geplant

## Allgemeine Angaben zum Betrieb

**be001\*** **Abschließend habe ich noch ein paar allgemeine Fragen zu dem Betrieb.**

**Welche der folgenden Regelungen für Beschäftigte gibt es in Ihrem Betrieb?**

	Ja	Nein
Erfolgsabhängige Entgeltbestandteile oder finanzielle Mitarbeiterbeteiligungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zielvereinbarungen mit Mitarbeitern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Systematische Arbeitsplatzwechsel, auch Job Rotation genannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flexible Arbeitszeiten, z. B. Telearbeit oder Gleitzeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Systematische Personalentwicklung oder schriftlich fixierte Beförderungskriterien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Langzeitarbeitskonten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wechselnde personelle Zusammensetzung von Projektteams	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelungen zur Altersvorsorge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**be010\*** **Hat es in Ihrem Betrieb im letzten Kalenderjahr folgende Veränderungen gegeben?**

	Ja	Nein
Veränderung der Zuschnitte von Zuständigkeiten und Bereichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abbau von Hierarchieebenen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verlagerung von Tätigkeiten in andere Betriebsstätten Ihres Unternehmens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abbau der Stammebelegschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einführung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Einführung neuer Produktions- und Steuerungstechnologien

 

Schließung, Ausgliederung oder Ausgründung von Betriebsteilen

 

Eingliederungen von anderen Betrieben oder anderen Unternehmensteilen

 

**wz Kreuzen Sie bitte anhand der Branchenliste an, zu welcher Branche Ihr Betrieb am 31.12. des letzten Kalenderjahres gehörte.**

**Produzierendes Gewerbe, Handel, Verkehr**

**Land- und Forstwirtschaft, Fischerei**

01

**Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**

02

**Energie- und Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen**

03

**Verarbeitendes Gewerbe**

Herstellung von **Nahrungs- und Genussmitteln**

04

Herstellung von **Textilien**, Bekleidung, **Lederwaren** und **Schuhen**

05

Herstellung von **Holzwaren**, **Papier**, Pappe und **Druckerzeugnissen**

06

Herstellung von **chemischen** und **pharmazeutischen**

07

Erzeugnissen, Kokerei und Mineralölverarbeitung

Herstellung von **Gummi-** und **Kunststoffwaren**

08

Herstellung von **Glas** und **Keramik**; Verarbeitung von **Steinen** und **Erden**

09

**Metallerzeugung** und **-bearbeitung**

10

Herstellung von **Metallerzeugnissen**, **Stahl-** und **Leichtmetallbau**

11

Herstellung von **Datenverarbeitungsgeräten**, **elektronischen** und **optischen** Erzeugnissen

12

Herstellung von **elektrischen Ausrüstungen**

13

**Maschinenbau**

14

Herstellung von **Kraftwagen** und Kraftwagenteilen, **sonstiger Fahrzeugbau**

15

Herstellung von **Möbeln** und **sonstigen Waren** (z. B. Schmuck, Sportgeräte, Spielwaren, medizinische Apparate und Materialien)

16

**Reparatur** und **Installation** von **Maschinen** und Ausrüstungen

17

**Baugewerbe**

**Hoch-** und **Tiefbau**

18

**Vorbereitende Baustellenarbeiten**, **Bauinstallation** und sonstiges Ausbaugewerbe

19

**Dienstleistungen, Verwaltung**  
**Information und Kommunikation**

**Verlagswesen**; Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen; **Rundfunkveranstalter**;

24

**Telekommunikation**, Informationstechnologische Dienstleistungen und **Informationsdienstleistungen**

**Beherbergung und Gastronomie**

25

**Finanz- und Versicherungsdienstleistungen**

26

**Wirtschaftliche, wissenschaftliche und freiberufliche Dienstleistungen**

27

**Grundstücks- und Wohnungswesen**

**Rechts- und Steuerberatung**, Wirtschaftsprüfung

28

Verwaltung und **Führung von Unternehmen** und Betrieben; **Unternehmensberatung**

29

**Architektur- und Ingenieurbüros**; **technische, physikalische** und **chemische Untersuchung**

30

**Forschung** und Entwicklung

31

**Werbung** und Marktforschung, **Design**, **Fotografie**, **Übersetzung**

32

**Veterinärwesen**

33

**Vermietung** von beweglichen Sachen

34

**Vermittlung** und Überlassung von **Arbeitskräften**

35

**Reisegewerbe**, **Wach-** und **Sicherheitsdienste**, **Garten-** und **Landschaftsbau**, sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen

36

**Erziehung und Unterricht**

37

**Gesundheits- und Sozialwesen**

Krankenhäuser und Kliniken

38

Arztpraxen, Krankengymnastik-, Heilpraktikerpraxen

39

Heime, ambulante soziale Dienste

40

**Sonstige Dienstleistungen**

41

**Kunst**, Unterhaltung, **Erholung**, **Sport**, Lotterie

**Reparatur** von Datenverarbeitungsgeräten und **Gebrauchsgütern**

42

**Sonstige, überwiegend persönliche**

43

**Dienstleistungen** (z. B. Wäscherei, Friseur, Sauna)

44

<b>Handel</b>			
<b>Kraftfahrzeughandel und -reparatur</b>	<input type="checkbox"/>	<b>20</b>	<b>Organisationen ohne Erwerbscharakter, Öffentliche Verwaltung</b>
<b>Großhandel und Handelsvermittlung</b>	<input type="checkbox"/>	<b>21</b>	<b>Interessenvertretungen</b> , Verbände, kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen
<b>Einzelhandel, Tankstellen</b>	<input type="checkbox"/>	<b>22</b>	<b>Öffentliche Verwaltung</b> , Verteidigung; <b>45</b>
<b>Verkehr und Lagerei</b> Parkhäuser, Bahnhöfe, Frachtumschlag, Post-, Kurier- Expressdienste	<input type="checkbox"/>	<b>23</b>	<b>Sozialversicherung</b> <b>46</b>
			<b>Anderes, und zwar:</b>

**be018\*** Bitte geben Sie die Art Ihres Betriebs an und das Geschäftsvolumen für das letzte Geschäftsjahr – in der Regel das vergangene Kalenderjahr.

Art des Betriebs:	Geschäftsvolumen in Euro
Bank/Kreditinstitut (Geschäftsvolumen: Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis)	<input type="checkbox"/> <input type="text"/> € → weiter mit be023
Versicherung (Geschäftsvolumen: Bruttobeitragseinnahmen)	<input type="checkbox"/> <input type="text"/> € → weiter mit be023
anderer (privatwirtschaftlicher) Betrieb (Geschäftsvolumen: Umsatz ohne Umsatzsteuer) → zunächst be043	<input type="checkbox"/> <input type="text"/> € → weiter mit be020
Nichterwerbsorganisation, Gebietskörperschaft, Amt (Geschäftsvolumen: Haushaltsvolumen)	<input type="checkbox"/> <input type="text"/> € → weiter mit be023

**be043** Handelt es sich bei Ihrem Betrieb um...

- ... ein unabhängiges, eigenständiges Unternehmen oder eine eigenständige Einrichtung ohne Niederlassungen an anderer Stelle.
- ... die Zentrale oder Hauptverwaltung eines Unternehmens oder einer Einrichtung mit Niederlassungen, Dienststellen oder Filialen anderswo.
- ... eine Niederlassung/Dienststelle oder Filiale eines größeren Unternehmens oder einer größeren Einrichtung.

**be020** Wie groß war im letzten Geschäftsjahr der Anteil Ihres Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz?

*Falls kein Auslandsumsatz im letzten Geschäftsjahr: Bitte „0“ eintragen!  
Angabe bitte nur für die befragte Betriebseinheit (also z.B. nicht für eine größere Einheit mit anderen Standorten zusammen).  
Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.*

Anteil Auslandsumsatz im letzten Geschäftsjahr in Prozent:

**be021 Welchen Anteil am Umsatz hatten im letzten Kalenderjahr Vorleistungen und Fremdkosten? Damit gemeint sind alle von anderen Betrieben oder Einrichtungen bezogenen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Handelswaren, Lohnarbeiten, fremde Dienstleistungen, Mieten und Pachten, sonstige Kosten.**

*Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.*

Anteil der Vorleistungen und Fremdkosten am Umsatz im letzten Kalenderjahr ca.:

**be023 Wie hoch war in etwa die Summe aller Investitionen in Ihrem Betrieb im letzten Geschäftsjahr?**

*Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.*

ca.:  Euro

**be026\* Wie hoch war der durchschnittliche Bruttolohn oder das durchschnittliche Bruttogehalt eines vollzeitbeschäftigten Mitarbeiters in den folgenden Beschäftigtengruppen im Dezember des letzten Jahres, und zwar ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und ohne Sonderzahlungen wie etwa das Weihnachtsgeld, das sog. 13. Monatsgehalt?**

*Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.*

Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten:  Euro

Beschäftigte mit qualifizierten Tätigkeiten:  Euro

Beschäftigte mit hochqualifizierten Tätigkeiten:  Euro

**be032 Gilt in Ihrem Betrieb ein Branchen- oder ein Haus- bzw. Firmentarifvertrag?**

*Mehrfachnennung möglich*

ein Branchenvertrag

Ja	Nein
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ein Haus bzw. Firmenvertrag

**be034 Gab es in Ihrem Betrieb im letzten Kalenderjahr einen nach dem Betriebsverfassungsgesetz bzw. Personalvertretungsgesetz gewählten Betriebsrat oder Personalrat?**

Ja

Nein

**be035\* Welchem Kammerbereich gehört Ihr Betrieb an...**

Industrie und Handel

Ja	Nein
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Handwerk

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

Landwirtschaft

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

Freie Berufe

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

Hauswirtschaft

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

Öffentlicher Dienst

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

**be041** In welchem Jahr wurde ihr Betrieb gegründet?

im Jahr: